



ANFRAGE

betreffend

PRIMÄRVERSORGUNG AUF DER WIEDEN

- Haben Sie als Bezirksvorsteherin aktiv den zuständigen Stadtrat für Gesundheit oder sein Büro bezüglich einer Primärversorgungseinheit (PVE) auf der Wieden kontaktiert?
- Hat der zuständige Stadtrat für Gesundheit oder sein Büro Sie als Bezirksvorsteherin schriftlich oder mündlich aktiv bezüglich eines Primärversorgungszentrums auf der Wieden kontaktiert ?
- Ist aus der Bevölkerung an Sie als Bezirksvorsteherin oder an Ihr Büro schriftlich oder mündlich der Wunsch nach der Realisierung eines Primärversorgungszentrums herangetragen worden ?
- Haben Sie bereits Schritte unternommen, die Fraktionen des Bezirksaparlaments mit dem Thema eines möglichen Primärversorgungszentrum auf der Wieden zu befassen?
- Sind Ihnen konkrete Einreichpläne oder Förderansuchen bekannt, die die Realisierung eines Primärversorgungszentrums auf der Wieden zum Ziel haben ?
- Wurden Ihnen als Bezirksvorsteherin von privaten Immobilieneigentümerinnen Vorschläge für die Realisierung eines Primärversorgungszentrum innerhalb deren privaten Immobilienbesitzstandes auf der Wieden unterbreitet?
- Würden Sie sich bei bei einer Realisierung einer Primärversorgungseinheit auf der Wieden für eine Immobilie der Stadt Wien aussprechen?

BEGRÜNDUNG

Nach Informationen durch das Gesundheits- und Sozialministerium gib es ab 1. Februar zusätzliche Förderungen für die Neugründung von PVE. Die Mittel stammen aus dem Aufbauplan, den die EU im Vorjahr zur Abfederung der wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen der Pandemie beschlossen hat. Rund 100 Millionen Euro hat sich Österreich bis 2026 für die Stärkung der Primärversorgung gesichert.

[https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Gesundheitssystem/Gesundheitsreform-\(Zielsteuerung-Gesundheit\)/Mehr-Gesundheit-durch-eine-gestaerkte-Primaerversorgung.html](https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Gesundheitssystem/Gesundheitsreform-(Zielsteuerung-Gesundheit)/Mehr-Gesundheit-durch-eine-gestaerkte-Primaerversorgung.html)

Ein Gesetzesentwurf, der demnächst in Begutachtung gehen wird, sieht dabei einige Erleichterungen und Verbesserungen vor. So soll es künftig auch möglich sein, spezialisierte Primärversorgungseinheiten für Kinder und Jugendliche zu betreiben.

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220125_OTS0072/mueckstein-primaerversorgung-ist-unverzichtbare-saeule-in-der-pandemie

In der Pandemie wäre eine PVE im Bezirk von großer Bedeutung. Die Bevölkerung sollte alsbald wissen, ob die Einrichtung einer PVE realistisch ist oder nicht.

Mag^a Amela Mirković